

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 265.

Mittwoch den 12. November.

1862.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Dem Geheimen Justizrath Dr. Witte ist von Sr. Heiligkeit dem Papste das Ritterkreuz des Pius-Ordens verliehen worden.

Kirchliche Anzeige.

In H. E. Frauen: Freitag den 14. November Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent Dryander.

In St. Moritz: Mittwoch den 12. November Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pinnerelle.

Zur General-Versammlung

des hiesigen Gustav-Adolf-Bereins, welche am 12. November, Mittwoch 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, in dem hierzu freundlichst bewilligten Saale des Leipziger Schießgrabens statt finden wird, werden die Mitglieder und Freunde unseres Vereins hierdurch ergebenst eingeladen. **Tagesordnung:** Jahresbericht, Rechnungslegung, Beschluß über die in diesem Jahre eingegangenen Unterstützungsgesuche armer evang. Gemeinden, und Wahl von vier Vorstandsmitgliedern.

Der Vorstand des Hall. Zweigvereins der evang. Gustav-Adolf-Stiftung.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Nächsten Donnerstag den 13. November, Nächster Verein. Die Versammlungen finden von da ab wöchentlich jeden Donnerstag statt.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute beendigten Ziehung der 4. Klasse 126. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Gewinn zu 5000 Thlr. auf Nr. 15,193. 2 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 18,020 und 57,090.

52 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 1803. 4041. 4423. 7570. 8747. 8793. 9260. 14,163. 14,640. 19,336. 20,622. 21,563. 22,723. 23,862. 26,171. 28,877. 31,138. 31,314. 32,402. 32,603. 32,666. 34,186. 35,564. 38,962. 41,476. 41,781. 43,359. 44,595. 47,024. 47,909. 52,044. 55,663. 57,370. 57,528. 60,162. 62,038. 68,403. 69,213. 70,170. 70,315. 70,639. 72,358. 72,808. 74,168. 77,723. 78,059. 80,349. 83,272. 83,578. 86,448. 89,174 und 94,288.

55 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 1634. 4377. 4628. 5011. 7707. 8439. 9553. 11,716. 12,069. 12,421. 17,557. 19,920. 22,040. 26,526. 28,408. 28,819. 31,609. 35,671. 36,366. 36,734. 38,544. 43,141. 43,494. 44,308. 45,161. 46,862. 46,892. 47,894. 48,439. 48,525. 49,914. 50,143. 50,955. 54,130. 59,589. 62,366. 63,809. 64,052. 66,423. 68,373. 69,430. 74,059. 75,954. 78,359. 78,559. 79,079. 79,958. 84,478. 87,443. 89,300. 90,148. 90,309. 91,592. 93,034 und 93,371.

69 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 159. 522. 4325. 5020. 5375. 5975. 7525. 8126. 8606. 9682. 10,071. 11,459. 11,510. 13,562. 14,108. 17,280. 17,687. 18,372. 18,608. 19,045. 19,256. 19,511. 20,505. 29,624. 31,937. 33,341. 33,878. 38,296. 38,724. 45,010. 45,888. 47,347. 48,099. 48,597. 50,814. 53,271. 53,285. 54,218. 56,511. 57,218. 62,306. 63,181. 64,226. 64,762. 66,259. 68,640. 69,320. 71,561. 71,804. 74,246. 74,567. 74,992. 77,579. 79,017. 80,117. 81,712. 82,541. 82,974. 83,080. 83,787. 84,155. 84,800. 86,565.



90,253. 90,453. 90,746. 90,820. 92,358 und 94,749.

Berlin, den 10. November 1862.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In den Nächten vom 3. bis 5. d. Mts. wurden die in der Neuen Promenade (Moritzwinger) neu gepflanzten Bäume theils abgebrochen, theils beschädigt.

50 Thaler Belohnung

werden Demjenigen zugesichert, welcher Mittheilungen zu machen im Stande ist, durch welche die Feststellung des ruchlosen Trevels herbeigeführt werden kann.

Halle, den 10. November 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister
v. Wos.

Der etwa $1\frac{1}{2}$ Morgen Fläche enthaltende Schuttalagerungsplatz vor dem Rannischen Thore ist vollständig, aber ungleichmäßig mit Schutt aufgefüllt, so daß Schutt daselbst nicht mehr abgeladen werden darf.

Wir beabsichtigen, den gedachten Platz an einen Unternehmer auf eine bestimmte Zeit unentgeltlich, aber unter der Bedingung zur Benutzung zu überlassen, daß der Unternehmer den Schutt nach Anweisung des Stadtbaumeisters ebnet und dabei den Stein-Schutt aussondert und zur Herstellung des angrenzenden Wegs, sowie zur Ausfüllung der Vertiefungen verwendet. Die Ueberlassung soll an denjenigen erfolgen, welcher die kürzeste Zeit zur unentgeltlichen Benutzung beansprucht.

Unternehmungslustige werden aufgefordert, sich
Donnerstag den 20. November 11 Uhr
zur Abgabe ihrer Forderungen auf dem Rathhause einzufinden.

Halle, den 7. November 1862.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wir nehmen hierdurch Veranlassung, die Vormünder, Curatoren und sonstige Depositat-Interessenten an ihre Pflicht zu erinnern, auf die Ründigung, Ausloosung oder Convertirung der im Deposito befindlichen Papiere, sowie auf die Beschaffung neuer Zins-Coupons und deren Realisirung, ingleichen darauf, daß die den Kuranden gehörigen oder die ihnen verpfändeten Hausgrundstücke gegen Feuergefährlichkeit versichert, resp. die Versicherungen rechtzeitig prolongirt werden, ein wachsamcs Auge zu haben und die entsprechenden Anträge beim Gericht zu stellen.

Halle, den 3. November 1862.

Königliches Kreis-Gericht.

Bekanntmachung.

Zu der Abgabe von Preis-Offerten für Lieferung von 20 Duzend polirten Rohrstühlen und 36 Stück 9 Fuß langen polirten Rohrbänken ohne Lehnen von Eschen- oder Rüsterholz in den Volksschulsaal ist ein anderweiter Termin „auf **Sonnabend den 15. November 1862 Vorm. 10 Uhr**“ in meinem Bureau anberaumt, bis zu welchem schriftliche Offerten, sowohl auf die ganze oder theilweise Lieferung bis $\frac{1}{4}$ herab mit endlicher Ablieferung auf den 4. Februar 1863 gerichtet, vorher abgegeben, auch daselbst die speciellen Bedingungen eingesehen werden können.

Halle, den 10. November 1862.

Der Stadt-Baumeister **G. Herschenz.**

Ackerverkauf.

Folgende dem Herrn Dr. Düffer gehörige Ackerpläne:

- 1) 16 Morgen 24 □ R. im breiten Sande Nr. 32 der Karte,
- 2) 37 Morgen 150 □ R. daselbst Nr. 37,
- 3) 39 Morgen 96 □ R. in den langen Aedern von dem Plane Nr. 49, östlich an der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn,
- 4) 2 Morgen 52 □ R. von demselben Plane zwischen der genannten Eisenbahn und der alten Leipziger Chaussee,
- 5) 50 Morgen 139 □ R. im Bülberger Felde Nr. 84 im Ganzen oder auch in folgenden ausgemessenen Parzellen:
 - a) 17 Morgen 3 □ R.,
 - b) 17 „ 3 „
 - c) 16 „ 133 „

6) 30 Morgen 56 □ R. in Wörmlicher Mark,
Nr. 1. der Karte, im Ganzen oder auch in 2
Parzellen von je 15 Morgen 28 □ R.,
versteigere ich in meinem Geschäftszimmer am
**Mittwoch den 3. December c. Nachmit.
3 Uhr.**

Die Bedingungen liegen bei mir zur Einsicht
bereit.

Halle, den 10. November 1862.

Gödecke, Justizrath.

Auction.

Freitag den 14. November Nachmittag 1 Uhr
versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 einige **Centner
Waltershäuser Schlack-Wurst** nach Belie-
ben in kleinen Posten. **Soppe.**

Um allen Irthümern vorzubeugen, zeige ich
hiermit an, daß nach Aufgabe meines **Defono-
mie-Geschäfts** mein bisher betriebenes

**Kohlen-Formerei-Geschäft,
Glauch, Taubengasse 10,**

seinen ungehörten Fortgang hat, und empfehle ich
hierdurch meinen geehrten Geschäftsfreunden auch
fernerhin mein **Kohlensteinlager** von guten und
billigen Kohlensteinen zur gefälligen Abnahme.

Ich bitte geehrte Aufträge

Alter Markt Nr. 7

abgeben zu wollen.

Albert Pressler.

Neues Pflaumenmus, à U. 1½ Sgr.
empfehlte **Ferd. Sille.**

Gut kochende **weiße Bohnen, Linsen u.
Erbsen** empfehle **Ferd. Sille.**

Solaröl, Werschen-Weißensfeler, anerkannt
das beste, verkaufe von heute ab à Quart 6½ Sgr.,
Photogen, erste Sorte, à Ort. 10 Sgr.
Ferdinand Weber, Märkerstraße.

Von heute ab verkaufe ich mein **bekannt gu-
tes Werschen-Weißensfeler Solaröl**,
um der Concurrenz entgegen zu treten, pro Quart
mit 6½ Sgr. **S. Lachmund**, Brüderstr. 11.

Solaröl à Quart 6½ Sgr.,
Photogen à Quart 10 Sgr.,
Amerikanisches Stein- oder Erdöl à
Quart 9 Sgr. empfehle in bester Waare
W. Dräger, Ober-Leipziger Straße 51.

Solaröl in unverfälschter Pri-
ma-Qualité, schön weiß u. sparsam bren-
nend, empfiehlt bei Entnahme von 20 U. billigt

H. M. Zickmantel,
Markt Nr. 10 u. Rannische Str. Nr. 2.

Puppenköpfe und Puppenbälge
empfehle im Dugend und einzeln am billigsten
C. F. Ritter.

Joseph Nicolaus, Rußhändler aus der
Pfalz, hat gute große Rüsse zu verkaufen im Gast-
hof „zum blauen Hecht“, 17 Schock für 1 Th.

Das abgebundene Gerüst eines Häuschens von
15 u. 17' Größe soll **Klausthor-Vorstadt Nr. 8**
verkauft werden.

Ein schwarzer **Pudel** und eine **Karre** zu
verkaufen **Berggasse Nr. 2.**

Bestellungen von geflochtenen Schrotendecken u.
gestrickten Tuchdecken, sowie alle Reparaturen wer-
den angenommen gr. **Ulrichstraße Nr. 31, 2 Tr.**

400 Thlr. werden auf ein Grundstück, 1ste
Hypothek, ohne Unterhändler zu leihen gesucht. Of-
ferten unter **S. B.** in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Mädchen zum Nähen sucht
große **Braubaugasse Nr. 16.**

Wirthschafterinnen, Köchinnen, Haus- u. Vieh-
mädchen sucht Frau **Fleckinger**, kl. Schlamm 3.

1 Mädchen, das auch zu kochen versteht, wird
gesucht gr. **Berlin Nr. 14, parterre links.**

Ein anständiges Mädchen zur Hausarbeit wird
zu mietzen gesucht. Zu erfragen bei Frau **Super-
intendent Piliarik**, wohnhaft bei Herrn **Krene,**
Giebichenstein.

Ein reinliches Dienstmädchen wird gleich ver-
langt **Brunnengasse Nr. 1.**

Ein Mädchen, welches gut mit Kindern um-
zugehen versteht, wird sofort oder den 15. Novbr.
gesucht **Spiegelgasse Nr. 7, 1 Tr. hoch.**

Ein Mädchen für den Nachmittag ge-
sucht **Glauch. Kirche Nr. 1, 1 Tr.**

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches nähen
kann u. in der Wirthschaft bewandert ist, sucht zu
Neujahr einen Dienst **Moritzkirchhof Nr. 10, 1 Tr.**

Ein Mädchen in den 30er Jahren, welches eine
bürgerliche Wirthschaft allein vorstehen kann, sucht
z. 1. Decbr. eine Stelle. **Adr. N. N. in d. Exped.**

E. Lauterhahn, Leipziger Straße 3,

empfiehlt sein auf das Reichhaltigste ausgestattete Lager von **Pelz-
waaren**, feinen **Herren-Artikeln**,
als **Herrenhüte, Mützen, Schlipse, Handschuhe** aller Art, wollene
Hemden, Jacken, Unterbeinkleider, sowie **Plaids u. Reisedecken**.
Halle, am 9. November 1862.

Avertissement.

Heute eröffnete am hiesigen Plage — **Glauchaische Kirche Nr. 13** — eine **Er-
garrenhandlung**, die ich dem geehrten Publikum zur geneigten **Berücksichtigung**
empfehle.
Hochachtungsvoll

Halle, im November 1862.

Albert Voigt.

Eine Aufwärterin für den ganzen Tag wird
gesucht Leipziger Straße Nr. 7, 2 Tr.

Ein einzelner Mann sucht Unterkommen als
Mitbewohner. Näheres Hansack Nr. 1.

Stube, Kammer u. Küche wird in der Nähe des
Marktes von einer einz. Person (pünktl. Mietbezah-
ler) kommenden 1. Januar zu miethen gesucht.Adr.
unter P. R. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

2 Stuben, 1 Kammer, Küche zc., sofort zu be-
ziehen, zu miethen gesucht alte Promenade Nr. 9.

3 Stuben, 4 Kammern zum 1. April zu ver-
miethen in der Rannischen Straße. Zu erfragen
Schmeerstraße bei **J. A. Spieß**.

Eine freundliche Wohnung, 3 Stuben, Kam-
mern, Küche und Zubehör, ist sofort oder Neujahr
zu vermieten und zu beziehen

Magdeburger Chaussee Nr. 6.

Eine geräumige Wohnung zu vermieten
gr. Klausstraße Nr. 12.

1 Stube zu vermieten Strohhof, Kellnergasse 3.

2 freundliche Stuben sind sofort an einzelne
Herren zu vermieten Mühlgraben Nr. 5b.

Eine möblirte Stube ist sogleich zu beziehen
nahe der Promenade, Brunnenplatz 1 im Laden.

Auch sind daseibst Schlafstellen offen.

Möbl. Stuben sogl. zu bezieh. gr. Klausstraße 38.

Ein Regenschirm stehen geblieben.

Apothek des Waisenhauses.

Eine Stickerei gefunden. Abzug, Rann. Str. 4.

Heute auf dem Markte ein seidener Schirm mit
Holzgriff stehen geblieben. Abzug. gr. Ulrichsstr. 3.

Berl. 1 Kinderschuh, Schmeerstraße 19 abzug.

Ein goldener Schlangenring ist verloren ge-
gangen. Dem Ueberbringer eine gute Belohnung.
Mühlgraben Nr. 5b.

Derjenige unter den Gästen des Hrn. **Schmidt**,
— Restauration „zur Galloria“ — der am ver-
gangenen Sonnabend Mittag irrtümlicher Weise
einen fremden **seidenen Regenschirm**, Th. F.,
statt des feinen mitgenommen hat, wird gebeten,
denselben wieder umzutauschen in der „Galloria.“

Ich erkläre hiermit, daß die böse Nachricht über
die Fabrikarbeiter **S. Zander**'sches Eheleute eine
unwahre ist und bereue hiermit öffentlich, daß sol-
che geschehen.
J. Schmidt.

Heute Dienstag **musikalische Abendunter-
haltung in Wankzlöbens Restauration.**

B ö l l b e r g.

Heute Mittwoch von 3 Uhr ab **musikalische
Unterhaltung** mit Gesangvorträgen der Familie
Zabel. **Karzbars.**

Familien-Nachrichten.

Entbindungs-Anzeige.

Heute Nachmittags 3 Uhr wurde meine liebe
Frau **Amalie** geb. **Sommer** von einem kräfti-
gen Knaben glücklich entbunden. Diese frohe Bot-
schaft allen lieben Freunden und Bekannten zur
Nachricht. Halle, den 10. November 1862.

Robert Thieme.

Druck der Waisenhau - Buchdruckerei.